

## Beilage 47.

EXTRACT, Eines in der Hochfürstlichen Münsterischen Hoff-Cammer-Archiv obhandenen registratur-buchs sub litt. A. cum inscriptione allerley Verschrifunge van Bischof Ludwig anfangende, beß up Bischof Johann van Beieren.

*Clausula concernens Ima.*

fol. 120.

Van den Bryen und Denst-Luden des guden sunte Pauwels und der Heren Gnaden Biscope van Münster.

*Clausula 2da.*

Item eyn Pauwels Wyve ys van rechte und van Alder ghewonte Tollen vry und van Wechselbe in dem Stichte van Münster, als dat Dagheir noch ys myt dem Bryen de des gebreken willen exemplum in Metten unde Hinricke Potters de pfleggen Tollen to ghebeten Johan Notteken wart zunder Vorsate ghegraven upp sunte Mertyns Kerckhoff den men dar moeste weder upgraven und graben eme up den Domhoff.

*Clausula 3ia.*

Item storve welck Pauwels vrye bynnen Münster buten Unser Leven Vrouwen Kerpele den mott man graben up den Domhoff upp der vryen Denstlude Kerckhoff exemplum eyn Denstmann ghebeten Johan Notteken wart zunder Vorsate ghegraven upp sunte Mertyns Kerckhoff den men dar moeste weder upgraven und graben eme up den Domhoff.

*Clausula 4ta.*

Item de Cristale en gaet in deffer Bryheyt sunte Pauwels noch in Borgereschop noch in Wastinse.

*Clausula 5ta.*

Item de vryen Denstlude zunte Pauwels sint ghebeten geschworne Bryen, und daromme dat se vor sich und vor ere Kindere hebt geschworen dem guden zunte Paule, und dem Biscope van Münster truwe und holt to wesen.

*Clausula 6ta.*

Item dese Bryen hetten geschworne Bryen, want wan welck Man ofte Wyff dese Bryheyt weruet, so moit he ereft und sal sweren, dat he vryg sy. Tom anderen male dat he gyne uneerlike Tosage en hebbe noch yenige Weede, dan sal he syne twe Vinghere slaen in synen Kraghen an synen vryen Hals und gheven sich dem guden zunte Paule und dem Bysscop eme to Vorbeghebinge, vor alle unrechte Gewalt und sweren dan zunte Pauwels und dem Bysscoppe, vor sich und syne Rynder truwe und holt to wesen dat em Godt so helpe und all syne Hilghen.

*Clausula 7ma.*

De echten Lude moten alle wesen enweldich under eynerleyge Bryheyt ys dat de eyrste verstorven dem levendighen Gaden syn nalatene Gued will beerven, und umb der Sake willen moeste Hinrick Niseman na der echte syner echten Husfrouwen vryg Denstmann werden des guden zunte Pauwels und hyr umme wer eyn vryg Pauwer de enen egten eghenen Gaden hedde, de eghene Gade moit sick van noit by pyne Verlusen synes Gaden nalatenen Gued tenen in des Bryheyt, is dat he synes vryen Gaden nalatenen Gued wil beholden, mer selghen Wiltkens Torwisch Huesfrouwe was Wastinsich und nicht enweldich myt selghen Wiltken, in zunte Pauwels Bryheyt, dar umme wart se verlustig zelgen Wiltkens eres echt-n Manns nalatenen Guedes, und dat selve nalatene Gued erweide up selghen Wiltkens naesten maghe der sunte Pauwels Bryheyt, als up Lobberte Bernte und Lamberte hoyken.

*Clausula 8va.*

Sunte Pauwels Bryheyt ys de overste Bryheyt und Hertlickeyt des Bysscops to Munster.

*Clausula 9ma.*

Na rechte und plechtliker Gewontte der gemeynen vryen Lude des guden sunte Pauwels Hovetheren der Kerken und Stichtes tho Munster, so gebort und is verfallen Lubbert Bernde und Lamberte Hoyken echten Brobern und Bryengeborenen Denstluden des guden sunte Pauwels eres selghen echten rechten Bedderen Wiltkens Torwisch nalaten Gued bewedlick und unbewedlick welcke vurgeß: recht und plechtlike Gewontte utgedregen gescheyen und gefordert is van Uns Gnedigen Heren van Munster Renthemeler by selghen Bysscops Hinricks Tyden in geliken Saken by verstorvener Denstlude nalatenen Guede hye na beschreven.

Ton ersten ist alsdick eyn Berval nagelatenes Guedes, gescheyn by selghen Bysscops Hinricks Tyden van enen Doetgrever to sunte Lamberte, de de Bryheyt des guden sunte Pauwels geworden hadde und darna hadde se ein echte Wyff und Kindere de nicht eyn weren van sunte Pauwels Bryheit und he hadde Brunde, Wedderen und mage der all gehn in sunte Pauwels Brygheit eyn was und dar umb do he starff, do was syn Gued selghen Biscope Hinricke verschenen, und dat selve nalatene Gud nam de Renthemester to selghen Biscope Hinricks Behoeff. Hedde over de Doetgrever gehad eyn Wyff, Rynt, offte nagelmagh in sunte Pauwels Bryheit, so en hedde selige Bysscop Hinrick des burgemelten Doetgrevers Gued nicht begert ic.

*Clausula 10ma.*

Item selge Locke Torwosten was vryg Denstwiiff sunte Pauwels, und hadde einen echten Mann gheheten Johan Torwosten de nicht en was van sunte Pauwels Bryheyt, ock hadde de selve Locke eyne echte

Skäfter de noch levet in dem Jahr 1400. und anders mage der gein was in sunte Pauwels Bryheyt, mer selge Albert Hageman was derselben Loden nagelmach in der Bryheyt sunte Pauwels und darumb so was em ere natalene Gut verschenen dat he ock upborede.

*Clausula 11ma.*

Item selige Johan Acquick und syn selige Huesvrouwe echte Lude und ere echte Kinder weren alle vrye Denstude des guden sunte Pauwels, selige Johan vurgemelt starff, und beerwebe syne seligen Huesvrouwen myt synen natalenen Gude ic.

*Clausula 12ma.*

Selige Kovekamp so geheten und syn Huesvrouwe weren beyde vrye Denstude sunte Pauwels, und woneden tho Stenvorde up den Dreyer, selige Kovekamp vorgemelt starff und syn Huesvrouwe behelt na Erffrale erer beyder samentlicke Gued ic.

Pro Extractu quoad praedictas Clausulas ex praedicto libro fideliter desumpto.

ϕ. Plencker, Secret. et Not.

## Beilage 48.

### Gödings Articul Eines Hochwürdigem Dom=Capituls.

Es gebühret einen zeitlichen Sografen zweimal des Jahres und wazn eines bei Gras und eines bei Stroh den alten Gebrauch nach, den Göding zu halten.

Wie nun zu dem End der Sograf mit seinen Gerichtschreibern erscheinen als thät er von den Anwesenden fragen ob nicht im ganzen Sogericht vom Sangel publicirt sey, daß auf heutigen Tag der Göding solte gehalten werden, und die Ausbleibende ohne erhebliche Ursachen einen zeitlichen Sograf=Mann von Einem hochwürdigem Dom=Kapitel determinirender Straf verfallen seyn, zum nächstemal 1 sch. haben, zum zweitemal 2 sch. haben, zum drittemal 3 sch. haben, demnächst damit ein jeder Eingeseffener dieses Sogerichts nach dem Inhalt der Gödings=Artickeln sich weis zu richten und keiner sich einiger Ignoranz oder Unwissenheit deren selbigen könne beklagen, so will er hiermit solche Articul öffent= und deutlich vorlesen, worauf ein jeder fleißig Obacht haben kann und soll und zwar

1.

Soll keiner den andern zu nahe bauen, seine nahen Zaunen graben und potten, es seie Felgen, Hestern oder Wiedenpleichter oder sonsten wiedrigen Fall der Fiscus wieder sie verfahren und in die Straf von 5. Mark verfallen seyn.